



hessische Film- und
Medienakademie

Die hFMA mit Vorträgen und Filmen 2010 erstmals auf der Frankfurter Buchmesse

Unter dem Titel „Besser hört nie auf - Projekte der hessischen Film- und Medienakademie“ stellen Professoren und Professorinnen im Medienforum 2010 erstmals ausgewählte Projekte aus dem hessischen Hochschulnetzwerk vor. Kurzfilme von Studierenden führen in den Kinos das Potential der Region vor Augen.

Am 08. Oktober 2010 werden von 13:00 bis 15:00 Uhr im Medienforum (Halle F.0) sieben Referenten und Referentinnen in sieben multimedialen Kurzvorträgen zwei Stunden lang Projekte vorstellen, die der hessische Netzwerkverbund hFMA in den ersten zwei Jahren seiner Tätigkeit durchgeführt hat.

Angereichert mit Kurzfilmbeispielen von Studierenden wird das Programm „Besser hört nie auf - Projekte der hessischen Film- und Medienakademie“ einen konkreten Einblick ermöglichen, wie Hessens Kunsthochschulen, Universitäten und Fachhochschulen die Film- und Medienausbildung unter dem Dach der hFMA hochschulübergreifend gefördert haben.

Vorgestellt werden die Projekte:

- **Immersion: Fulldome-Filme - Experimente im 360° Kuppelformat** von Prof. Rotraut Pape, Hochschule für Gestaltung Offenbach,
- **Ein Forum für Bildgestaltung im Film: der Marburger Kamerapreis und die Marburger Kameragespräche** von Prof. Dr. Karl Prümm, Philipps-Universität Marburg,
- **Sound & Medienkultur: Hörbücher, Hörspiele, Features, Wortregie: Frank Wedekind-Revue** von Prof. Sabine Breitsameter, Hochschule Darmstadt,
- **Im Gespräch: Pitching - professionelle Projektpräsentation in den Hochschulen** Trainerin Sibylle Kurz mit Anja Henningsmeyer, hFMA-Geschäftsführerin.
- **Die hFMA-Netzreporter** von Prof. Rüdiger Pichler, Hochschule RheinMain,
- **Hessische Kurzfilmprogramme auf Tour** von Anja Henningsmeyer.

Dem Programm vorangestellt ist die Einführung **Das Netzwerk der hFMA stellt sich vor** von Prof. Bernd Kracke, in dem der Präsidiumssprecher der hFMA und Präsident der Hochschule für Gestaltung Offenbach über das Konzept und die ersten Jahre der hessischen Film- und Medienakademie spricht.

Parallel zur Vortragsreihe werden Kurzfilme von Studierenden der Hochschule für Gestaltung Offenbach, der Hochschule Darmstadt, der Hochschule RheinMain und der Kunsthochschule Kassel gezeigt. Von Freitag 8. 10. bis Sonntag 10.10. begleiten sie als Vorfilme das Programm aus internationalen Großproduktionen; am Sonntag 10.10. zeigen sich im kleinen Kino „**HESSEN TALENTS - Filme aus Hessens Hochschulen und der Region, präsentiert von der hessischen Film- und Medienakademie und dem Film- und Kinobüro Hessen**“. In diesem Kooperations-Programm sind Abschlußfilme von hessischen Studierenden zu sehen und voraussichtlich die frischgekrönten Filmpreisträger des diesjährigen Hessischen Filmpreises, der zwei Tage zuvor in der Alten Oper Frankfurt vergeben wird.



Die hFMA mit Vorträgen und Filmen 2010 erstmals auf der Frankfurter Buchmesse

___Seite 2

Die hFMA-Veranstaltungen finden statt im Rahmen der Buchmesse-Medienbereichs „Storydrive“ - Programmsektion „You Too“ und ist am Freitag akkreditierten Fachbesuchern zugänglich, am Samstag und Sonntag auch dem allgemeinen Publikum.

Kurzinfo

Titel: Besser hört nie auf - Projekte der hessischen Film- und Medienakademie

Zeit: Freitag, 8.10.2010, 13:00 bis 15:00 Uhr

Ort: Frankfurter Buchmesse (Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt a.M.)
Workshopraum / F.O Film & Media (Ebene 0)

Titel: 8 Kurzfilme aus dem Netzwerk der hFMA als Vorfilme

Zeit: Freitag, 8.10. bis Sonntag, 10.10., ab 9:00 Uhr, ganztägig

Ort: Frankfurter Buchmesse (Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt a.M.)
großes Kino / F.O Film & Media (Ebene 0)

Titel: HESSEN TALENTS - Filme aus Hessens Hochschulen und der Region,
präsentiert von der hessischen Film- und Medienakademie und dem Film-
und Kinobüro Hessen

Zeit: Sonntag, 10.10.2010, ab 9:00 Uhr, ganztägig

Ort: Frankfurter Buchmesse (Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt a.M.)
kleines Kino / F.O Film & Media (Ebene 0)